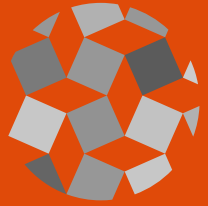


# SEELSORGE EINHEIT

REUTLINGEN MITTE | ENINGEN



## **Osterbrief 2018 der katholischen Kirchengemeinden Sankt Wolfgang – Sankt Peter und Paul mit Sankt Elisabeth Zu Unserer Lieben Frau, Eningen**

---



Auferstehung heißt, ins Licht der Liebe eingehen

© Jörgen Habadank: „Auferstehung“ Acryl + Collage/Leinwand 40 x 30 cm, 2006, [www.farbige-kunst.de](http://www.farbige-kunst.de)

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

Sie erhalten den Osterbrief Ihrer Gemeinde und Seelsorgeeinheit. Wir senden Ihnen damit Informationen aus der aktuellen Arbeit Ihrer Gemeinde und Hinweise auf die Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen.

Wir laden Sie ein, den österlichen Weg mit uns zu gehen und zu feiern. Der Palmsonntag wird uns mit seiner Palmenweihe, der Prozession und der nachfolgenden Passionserzählung in die Kar- und Osterwoche hineinführen.

Der Gründonnerstag versammelt uns zum Letzten Abendmahl Jesu und erinnert mit dem Zeichen der Fußwaschung, dass Gott uns durch Jesus annimmt und liebt. Wo es möglich ist, wird nach den Gottesdiensten eingeladen zum Gebet in der Nacht, so wie Jesus in der Nacht vor seinem Tod gebetet hat.

Der Karfreitag lässt uns an den Tod Jesu denken und stellt uns zur Verehrung das Kreuz in die Mitte: Zeichen des Heils und des Weges zur Auferstehung.

Am Abend des Karsamstags gehen wir in die Osternacht. Das Osterfeuer wird uns zum Vorboten des Lichtes und der Auferstehung des Lebens nach dem Tod. Zu Beginn der Osternachtfeier versammeln wir uns um das Feuer und entzünden daraus die Osterkerze, die wir dann in die dunkle Kirche tragen. Von ihr teilen wir dann das Licht: Nach dem Dunkel des Todes wird es hell durch das Licht der Auferstehung Jesu Christi. Gott lässt uns nicht im Dunkel. Wir hören die Schriftlesungen aus der befreienden Geschichte Gottes mit den Menschen, die in die Frohe Botschaft der Auferstehung einmünden. Durch das Taufbekenntnis erneuern wir unser Ja zur Gemeinschaft mit Gott und feiern diese Gemeinschaft durch das Brechen des Brotes im Mahl.

Der Ostersonntag nimmt das Auferstehungslicht auf und feiert das neue Leben durch seine festliche Musik und seine festlichen Gesänge am Morgen. Die feierliche Ostervesper beschließt am Abend den Ostertag.

Am Ostermontag nehmen wir im gemeinsamen Gottesdienst die Begegnung der Jünger mit dem Auferstandenen auf.

Wir wünschen Ihnen an diesen Tagen und durch diese Tage ein erfüllendes Osterfest, das Ihnen das Licht der Erlösung in Ihr Leben sendet.

Gabriele Ruppert, Magdalena Henken-Viereck, Corinna Sehl, Ulrich Letzgas, Leonard Anetekhai, Augustine Oppong-Tabiri und Roland Knäbler

St. Peter und Paul, Tel: 07121- 311043 Mail: [peterundpaul.reutlingen@drs.de](mailto:peterundpaul.reutlingen@drs.de)  
 St. Wolfgang, Tel: 07121- 490255 Mail: [stwolfgang.reutlingen@drs.de](mailto:stwolfgang.reutlingen@drs.de)  
 Zu Unserer Lieben Frau, T: 07121-880680 [zuunsererliebenfrau.eningen@drs.de](mailto:zuunsererliebenfrau.eningen@drs.de)

**Renovation**

Zwei Renovationsprojekte finden derzeit statt: In Peter und Paul hat die Sanierung des Gemeindesaales begonnen. Zu Beginn des Jahres haben freiwillige Helfer den Ausbau begonnen. Bis ca. Juli werden nun die Handwerker zu tun haben. In Eningen beginnt ab ca. Mai die dringliche Renovation und Erneuerung von Küche und Eingangsbereich des Gemeindefaules.

**Wer wohnt bei uns?**

Der Kirchengemeinderat Eningen beschäftigt sich bei seiner Tagung am 14. April (ab 9.00 Uhr in Eningen) mit der Sinus-Milieu-Studie. Sie untersucht wie Menschen leben. Welches Bild ergibt sich für die Kirchengemeinde? Lassen sich Menschen so besser verstehen lernen? Interessierte Gemeindemitglieder sind willkommen. Eine Anmeldung auf dem Pfarrbüro ist erforderlich.



**Firmung 2018-Gemeinsam unterwegs**

Wir freuen uns sehr, dass sich 60 Jugendliche für die diesjährige Firmvorbereitung angemeldet haben. Am 14. Januar waren die Firmlinge zu einem Infoabend in der Liebfrauenkirche in Eningen eingeladen, bei dem sich die Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter vorgestellt haben und das Programm der Firmvorbereitung präsentiert wurde. Zwei ehemalige Firmlinge berichteten von ihren Erfahrungen aus dem letzten Jahr und ermutigten die Jugendlichen sich auf diesen Weg einzulassen. Die Vorbereitung steht unter dem Motto „on my way – meinem Leben Richtung geben“. ...Lesen Sie weiter auf S. 6

**Erstkommunion 2018**

Insgesamt 73 Kinder freuen sich gemeinsam mit ihren Familien auf das große Fest freuen und bereiten sich schon lange darauf vor. Bei den Wegstationen lernen sie die Elemente eines Gottesdienstes kennen und üben sie ein. Sie gestalten die Gottesdienste am Sonntag mit und haben auch bereits ihre Kommunionkerze schön verziert. Für die ...Lesen Sie weiter auf S. 6



**Glaube in Bewegung**

Seit September 2017 treffen sich monatlich bewegungsfreudige Menschen im Bea-Haus, um in der Sprache des Tanzes ihrem Glauben Ausdruck zu verleihen. Einfache meditative Tänze bringen uns mit unseren Gefühlen in Berührung. Das Miteinander im Kreis stärkt die Verbundenheit im Kleinen wie im Großen. Impulstexte regen an zum Weiterdenken und In-den-Leib-hinein-Spüren.

Begleitung: Gemeindefreferentin Gabriele Ruppert und Pastoralreferentin Corinna Sehl. Sie sind willkommen am 19. 4. und 17. 5., jeweils von 19.30 – 21.00 Uhr.

**10 Jahre Zukunft Madagaskar**

Am Samstag, 23.6., feiert der Förderverein die zehnjährige Unterstützung der Studentenförderung im Gottesdienst, um 18.30 und einer Ausstellung.

**Filmmusikgottesdienst und Brunch**

Am Sonntag, 24.6., um 11.30 Uhr spielt im Gottesdienst in St. Wolfgang die Musikkapelle Kusterdingen, unter Leitung von Johannes Popp, Ausschnitte aus Filmmusiken. Anschließend laden wir ein zum ‚Filmbrunch‘ im Augustin-Bea-Haus.

# Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Reutlingen Mitte - Eningen OSTERN 2018

## Karwoche

### Palmsonntag

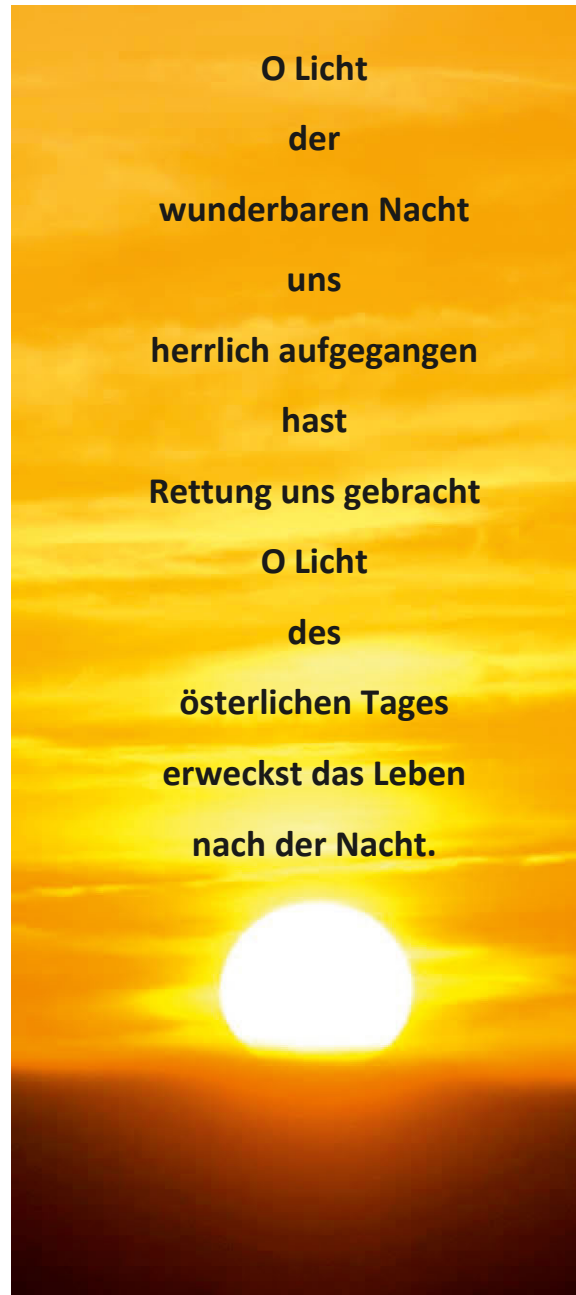
- Sa. 24.03. 18.30 Eucharistiefeier in St. Wolfgang  
So. 25.03. 09.00 Palmprozession u. Eucharistiefeier  
in St. Peter und Paul  
09.30 Palmprozession u. Eucharistiefeier  
in Liebfrauen, Seniorenheim  
10.30 Palmprozession u. Eucharistiefeier  
in St. Wolfgang, Berufsschulzentrum  
10.45 Palmprozession u. Eucharistiefeier  
in St. Elisabeth

### Gründonnerstag

- Do. 29.03. 19.00 Messe vom letzten Abendmahl  
in St. Wolfgang, Schola  
anschl. Gebet für die Welt  
19.00 Messe vom Letzten Abendmahl  
in St. Peter und Paul, Lisachörle  
19.00 Messe vom Letzten Abendmahl  
in Liebfrauen  
anschl. Nacht des Wachens

### Karfreitag

- Fr. 30.03. 09.00 Kreuzwegandacht in St. Peter und Paul  
10.00 Kinderkreuzweg in St. Wolfgang,  
in St. Elisabeth und Liebfrauen  
15.00 Feier vom Leiden und Sterben des Herrn  
in St. Wolfgang, Kantorengesänge  
15.00 Feier vom Leiden und Sterben des Herrn  
in St. Peter und Paul, cantus5vocis  
19.00 Karmette in St. Elisabeth, Lisachörle



## Ostern

### Osternacht

- Sa. 31.03. 20.30 Feier der Osternacht  
in St. Wolfgang, Trompete  
21.00 Feier der Osternacht  
in St. Peter und Paul  
21.00 Feier der Osternacht  
in Liebfrauen

### Ostern – Hochfest der Auferstehung des Herrn

- So. 01.04. 09.30 Feier der Auferstehung  
in Liebfrauen, Chor und Orchester  
10.30 Feier der Auferstehung  
in St. Peter und Paul, Chor und Orchester  
11.30 Feier der Auferstehung  
in St. Wolfgang, Chor und Orchester  
18.00 Ostervespergottesdienst  
in Liebfrauen, Schola

### Ostermontag

- Mo. 02.04. 10.30 Eucharistiefeier in St. Elisabeth  
Flöte

### 2. Sonntag der Osterzeit

- Sa. 07.04. 18.30 Eucharistiefeier in St. Wolfgang  
So. 08.04. 09.00 Wortgottesfeier in St. Elisabeth  
09.30 Eucharistiefeier in Liebfrauen  
10.45 Eucharistiefeier in St. Peter und Paul  
11.30 Eucharistiefeier in St. Wolfgang

## Kirchenmusik

In allen Gemeinden wird die Kirchenmusik an den Kar- und Ostertagen mitgestalten.

**In St. Peter und Paul mit Elisabeth** gestalten das Lisachörle und der Jugendchor gemeinsam den Gottesdienst an Gründonnerstag mit Chorsätzen aus Taizé. Im Karfreitagsgottesdienst in St. Peter und Paul singt das Reutlinger Vokalensemble cantus 5 vocis die Motette „Jesu meine Freude“ von J.S. Bach.

Die Karmette um 19 Uhr in St. Elisabeth wird mit Psalmengesängen durch das Lisachörle gefeiert.

In der Osternacht in St. Peter und Paul spielt das Südwestdeutsche Posaunenquartett Werke von J. Haydn und G.F. Händel und im Ostersonntagsgottesdienst in St. Peter und Paul erklingt die charmante Missa Sancti Joannis de Deo von J. Haydn. Ausführende sind das Ensemble 1810, die Sopranistin Stephanie Hermanutz und Michaela Elkenhans an der Orgel.

### In Sankt Wolfgang

gestaltet die Schola den Gottesdienst am Gründonnerstag um 19 Uhr mit den eigens für diesen Tag geschaffenen liturgischen Gesängen, die in die Stille des Karfreitags münden. Mit dem Klang von Trompete (Johannes Popp) und Orgel (Andreas Dorfner) begrüßen wir das Licht der Osternacht.

Am Ostersonntag um 11:30 Uhr erklingen Mozarts Große Credo Messe und das Halleluja aus Händels Messias. Mit der Chorgemeinschaft St. Wolfgang musizieren Mitglieder der Württembergischen Philharmonie.

### In Liebfrauen in Eningen

singt der Chor am Ostersonntag, um 9.30 Uhr, die Missa brevis in G" (KV 49) von Wolfgang Amadeus Mozart.

Die Ostervesper für die Seelsorgeeinheit am Abend des Ostertages, um 18.00 Uhr, gestaltet die Schola mit.

### ...Firmung 2018 Fortsetzung von S. 3:

Die Firmung ist das Sakrament, das den jungen Menschen Mut machen soll, ihren eigenen Weg zu gehen und sich dabei von Gott den Rücken stärken zu lassen. Bei verschiedenen gemeinsamen Treffen und Aktionen, wie z.B. auf dem Firmwochenende im Schloss Einsiedel, einer Liturgischen Nacht in der Wolfgangkirche oder einer aktiv-spirituellen Übernachtung in der St. Johanneskirche in Ohmenhausen geht es um wichtige Fragen rund ums Leben: Wohin geht mein Weg?, Was ist mir wichtig?, Wer gibt mir Halt? und welche Rolle kann und darf Gott in meinem Leben spielen?

### ...Erstkommunion Fortsetzung v. S.3:

... Eltern gab es in diesem Jahr das Angebot eines Elterncafés, wo es viele Informationen zum Tag der Erstkommunion gab und man sich im Gespräch austauschen konnte. Die Gottesdienste zur Erstkommunion feiern wir am 6.Mai um 9.30 Uhr in St. Peter und Paul, um 11.15 Uhr in St. Elisabeth, am 13.Mai feiern die Kinder in Liebfrauen, Eningen um 9.30 Uhr und in St. Wolfgang um 11.30 Uhr. Am Abend des Kommuniontages feiern wir jeweils um 18 Uhr eine Dankandacht. Die Gemeinden sind herzlich zum Mitfeiern der Gottesdienste eingeladen! Am 14. Mai gibt es dann noch einen gemeinsamen Ausflug.

### Kalendervorschau

- |        |  |
|--------|--|
| 21.05. | ökumenischer Pfingstmontag Christuskirche        |
| 31.05. | Fronleichnam und Fest in St. Wolfgang            |
| 17.06. | Firmung in Eningen und St. Wolfgang              |
| 23.06. | 10 Jahre Förderverein Madagskar                  |
| 24.06. | Filmmusikgottesdienst in St. Wolfgang und Brunch |
| 01.07. | Tauferinnerungsfeier in St. Wolfgang             |
| 08.07. | Gemeindefest in St. Elisabeth                    |

## Kirche am Ort

Wandel  
möglich  
machen

KIRCHE AN VIELEN  
ORTEN GESTALTEN

### Blick nach Außen

Die Kirchengemeinde St. Peter und Paul hat sich ein Ziel gesetzt: ‚Raus aus der Kirche‘. Wie zeigen wir persönlich Gesicht in den Begegnungen und in den Aktivitäten? Das heißt auch: Wir sind anfragbar, wir möchten die Willkommenskultur pflegen.

### Halbzeit

Im Entwicklungsprozess ‚Kirche am Ort‘ in unserer Seelsorgeeinheit ist Halbzeit. Nachdem es im ersten Jahr um die geistlichen Haltungen ging in der Arbeit der Gemeinden (erwarten- lassen – vertrauen – wertschätzen), war in den vergangenen Monaten das Thema in den Gremien und Gruppen sich einem Profil anzunähern: Was macht unsere Arbeit stark? Was können wir gut bei uns? Was schätzen wir? Worauf haben wir ‚Lust‘?

Jetzt wird es in der restlichen Zeit, bis Sommer 2019, darum gehen, aus allen Ergebnissen ein profiliertes Bild der Gemeindegemeinschaft in der Seelsorgeeinheit deutlich zu machen. Haben wir in der Zusammenarbeit der Gemeinden Alternativen zu bieten oder haben die Gemeinden dasselbe Programm für die Menschen? Braucht es Veränderungen in der Struktur?

Wenn das Profil geschärft ist, entsteht aus dem gesamten Prozess noch der Pastoralbericht für die abschließende Pastoralvisitation.

„Jedes Mal, wenn wir versuchen, zur Quelle zurückzukehren und die ursprüngliche Frische des Evangeliums wiederzugewinnen, tauchen neue Wege, kreative Methoden, andere Ausdrucksformen, aussagekräftigere Zeichen und Worte reich an neuer Bedeutung für die Welt von heute auf.“

Papst Franziskus, Enzyklika Evangelii Gaudium 13

### Für wen sind wir da?

Ob es um die Renovation oder den Neubau des Kindergartens geht, wie in Eningen oder um die Einrichtung des Gemeindehauses in St. Wolfgang und Peter und Paul, immer geht es um die Frage: Für wen wollen wir als Kirche in den nächsten Jahren da sein? Wenn Sie Ideen und Anregungen haben: Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

### Gottesdienste

In einer Seelsorgeeinheit ist es ein Ziel die Gottesdienstzeiten aufeinander abzustimmen. In einer Zeit, in der Menschen den traditionellen ‚Kirchgang‘ für sich verändern und anders gestalten müssen, weil sich Lebensgewohnheiten und Arbeitsgewohnheiten verändert haben stehen die Anzahl der Gottesdienste, ihr zeitlicher Ansatz und die Art des Feierns immer wieder neu auf dem Prüfstand. Wie sieht eine zeitgemäße Feier von Gottesdienst, zu welcher Zeit und in welcher Art in den Gemeinden aus? Was brauchen wir? Dies wird das Juli-Thema sein des Gemeinsamen Ausschusses der Gemeinden in der Seelsorgeeinheit.

Zum Titelbild:

# Ostern

## Über jedem Grab Hoffnung

Am Grund letztes Zeugnis der Liebe  
das Grab -  
Erinnerung für jene, die zurückbleiben  
Am Boden festgefasst in Stein und Erde  
das Grab -  
Ahnung, dass über dem Irdischen der Himmel aufgeht  
Darüber -  
Auflösung von Konturen, Grenzen und dem Oben und Unten  
Ausbruch von Licht und Glanz  
der Atem von Weite und Unendlichkeit  
Darin -  
die Ahnung vom Leben, das nicht mehr gehalten ist vom Tod  
nicht mehr gefesselt ist an den Leib  
nicht mehr gebunden ist an Raum und Zeit  
und doch umfassen  
von Energie und Lebendigkeit  
Auferstehung  
nach dem Grab -  
Ahnung derer, die zurückbleiben  
Ostern -  
über jedem Grab  
Hoffnung, die weiterleben lässt  
- auch jene, die zurückbleiben  
am Grab  
und inmitten aller Begrenztheit

*Monika Dittmann*